

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **4/5 (1876)**

Heft 22

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Internationales Tableau der Spediteure.

Die Firmen-Aufnahme in dieses Tableau wird mit nur Fr. 26 — pro Jahr berechnet.

(1156 T)

AMSTERDAM: Merrem & LaPorte.  
BASEL: Danzas & Minet.  
BERLIN: Arnheim & Co.  
BREMEN: Hch. Becker.  
BUDWEIS: Ant. Ferus.  
CÖLN: H. Milchsack.

LUZERN: Gebr. Crivelli & Co.  
FRANKFURT a.M.: Gebr. Wolff.  
GENEVE: Charles Fischer.  
HAMBURG: Elkan & Co.  
LONDON: Pickford & Co.  
LEIPZIG: Schneider & Co.

LÜBECK: Ch. Petit & Co.  
PRAG: J. E. Maschka.  
PEST: Mor. Glück.  
ROMANSHORN: O. Hailer & Co.  
WIEN: Ignaz Brauner.  
ZÜRICH: Danzas & Minet.

## Schweizerische Nordostbahn. Bauausschreibung

Die zur Herstellung des Unterbaues erforderlichen Arbeiten des II., III., IV. und V. Looses der Linie „Glarus-Linthal“ werden hiemit zur freien Werbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Sie sind veranschlagt wie folgt:

	II. Loose	III. Loose	IV. Loose	V. Loose
a) Erdarbeiten	Fr. 171,400	101,550	156,500	142,000
b) Stützmauern	42,800	2,400	13,300	500
c) Tunneln	152,000	—	58,300	—
d) Brücken etc.	29,000	30,210	47,800	66,800
e) Wegbauten	13,600	7,350	4,700	5,800
f) Uferbauten	53,200	47,100	16,480	50,700
g) Bettung	26,700	26,800	19,900	17,600
h) Verschiedenes	24,500	10,690	15,820	14,200

Zusammen Fr. 513,200 226,100 332,800 297,600

Länge der Loose in m/ 3,161 3,883 2,721 2,020

Pläne, Voranschläge und Bedingungen können sowohl auf dem Sectionsbureau in Ennenda (bei Glarus) als auch auf dem Bureau des Unterzeichneten jederzeit eingesehen werden.

Angebote in Procenten des Voranschlags sind unter der Aufschrift „Bau-eingabe Glarus-Linthal“ bis längstens den 5. Dezember 1876 schriftlich und versiegelt der Direction der Schweiz. Nordostbahn in Zürich einzureichen.

Unternehmer, welche der Bauleitung nicht genügend bekannt sind, haben sich über Fähigkeit und Mittel auszuweisen.

Baulocomotiven und Rollbahnmaterialien können mieth-, Rollwagen dagegen kaufweise den Unternehmern zu vortheilhaften Bedingungen überlassen werden.

Zürich, den 21. November 1876.

Im Auftrage der Direction

der Schweizerischen Nordostbahn:

Der Obergeringieur für den Bahnbau:

R. Moser.

## VERTICALE DAMPFMASCHINEN.

4 Ehren-Diplome.

Goldene Medaille

und grosse goldene Medaille 1872.

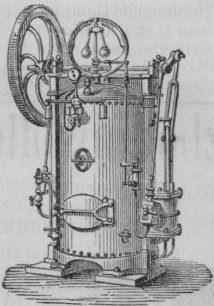
Fortschrittsmedaille. Wien 1873.

Jury Mitglied der Ausstellung 1875.

Tragbare, halbfest, feststehend und beweglich von 1-20 Pferdekräften. Ausgezeichnet durch ihre Construction, sie haben allein die höchsten Preise an den verschiedenen Ausstellungen erhalten. Sie sind billiger als alle andern Systeme, nehmen wenig Platz ein, ersparen die Montirungskosten, indem sie ganz montirt und sofort brauchbar geliefert werden. Jede Art von Brennmaterial ist dazu mit grosser Ersparniss verwendbar; können vom Ersten Besten sicher geführt und unterhalten werden. Verwendbar durch ihren regelmässigen Gang (gesichert durch den Regulator von Andrade) und eine unerreichte Gleichmässigkeit der Leistung in allen Gewerben, im Handel und Ackerbau. (1526)

J. Herrmann-Lachapelle

144, Rue du Faubourg Poissonière, Paris.



Unexplodirbare Kessel.

Leichte Reinigung.

Detaillirter Prospect wird franco eingesandt.

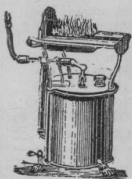
Einzig auf isolirtem Sockel gebaute Maschine.

## M. Seligjunior & Co. Berlin N. W.

Carlsstrasse, 20

empfehlen ihr Lager von (1561)

Flaschenzügen und Feldschmieden aller Systeme, probirten Hebe- und Schiffsketten, Krahnwinden, Ventilatoren und Roots Gebläsen, Erdbohrern, Siederohrdichtmaschinen, Röhrenreinigern, eisernen Karren, americ. Spiralbohrern & Klemmfuttern sowie von Werkzeugmaschinen für Metall- u. Holzbearbeitung.



## Bauausschreibung.

Die Kirchgemeinde Abtwil hat den Bau eines neuen Kirchthurms von Stein mit Helm von Holz beschlossen und wird die Bauübernahme hiermit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Plan und Bauvorschrift sind für die Bewerber bei Gemeindecammann Rüttimann in Abtwil zur Einsicht niedergelegt bis zum 1. Januar 1877 und müssen die Angebote in gleicher Frist dort schriftlich eingereicht werden.

Abtwil, den 22. November 1876.

(1624) Namens der Baukommission:

STOCKER, Gemeindecammann.

## Schweizer. Nationalbahn.

### Concurrenzausschreibung.

Die Lieferung von circa 230 Cubicmeter Holzbelag für Brücken, wird hiemit zur freien Concurrenz ausgeschrieben.

Die Details der Lieferung können auf dem Bureau des Unterzeichneten jederzeit eingesehen werden.

Angebote auf einen Theil oder die Gesamtquantität der Lieferung sind unter der Aufschrift: „Offerte auf Lieferung von Brückenbelag“ bis längstens den 23. December 1876 schriftlich und versiegelt der Direction der Nationalbahn einzureichen.

Winterthur, den 21. November 1876. (1626)

Im Auftrage

der Direction der Schweiz. Nationalbahn:

Der Obergeringieur:

Rottensteiner.

## B. DAMBACHER & Comp.

Civil-Ingenieure.

Technisches Geschäft amerikanischer Maschinen, für Fässer, Bau- und Möbeltischlerei, Sägewerke etc.

Hamburg.

(1625)

Coburg.

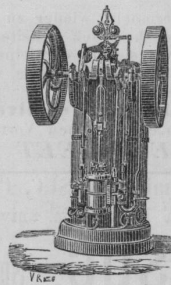
## Alf. LECORNU, Constructeur-Mécanicien

114, Rue Oberkampf à Paris

Machine à fabriquer les dragées, les pâtes de guimauve et tout ce qui concerne la confiserie.

### Machine Locomobile Verticale

De 1 à 12 chevaux



Vier

La machine est montée sur un bâtis isolateur qui est porté sur le socle et n'occasionne aucune trépidation à la chaudière. Une détente circulaire, mise en mouvement par le régulateur, assure une parfaite régularité de marche cherchée jusqu'ici sans résultat satisfaisant, et donne une économie de combustible d'au moins 15 %.

Aucun système n'est construit avec plus de solidité et de simplicité tout en conservant une élégance remarquable dans son ensemble et dans sa marche. La chaudière est à tube de circulation nouvellement breveté de perfectionnement; elle est montée sur socle servant de cendrier et de porte-grille et ne nécessite aucuns frais d'installation. (1557)

Médaille d'argent à l'Exposition de 1875.

## Giesserei und Façonschmiede

ROMANSHORN (Schweiz)

Specialität in Anfertigung von Eisenbahnmateriale, Weichen, Bahn- und Signalzeichen, Drehscheiben, Krahnern, Barriären, Brücken etc., Façonschmiedestücke in Stahl und Eisen jeder Art, Achsen, Puffer, Pufferhülsen, Zughaken, Ersatzbeschläge, Artikel für Eisenwaarenhandlungen, Grab- und Hebewerkzeuge Winden etc., vorzüglicher Hartguss, Grauguss, Gelbguss. (1540)

(1380)

## C. SCHLICKEYSEN,

Maschinen-Fabrik Berlin S.O

Wassergasse 17.18, empfiehlt seine

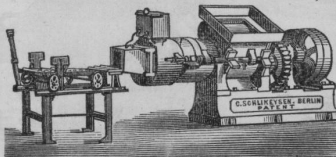
neuen transportablen liegenden

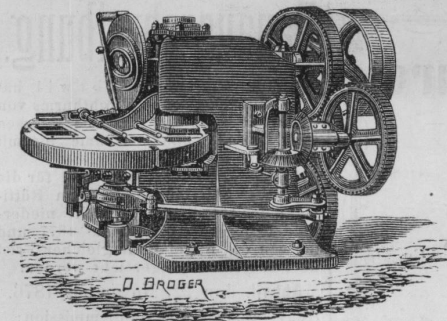
Patent-Ziegel-, Röhren-,

Dachziegel-, Lochziegel-,

Platten-, Sims- etc. Pressen.

Alle Sorten stets auf Lager.





**BOULET Frères Jeunes**  
 24, rue des Ecluses-Saint-Martin, PARIS  
**Machines à Briques**  
*Médaille d'honneur. — 42 récompenses.*

Depuis 1842, seule Maison en France construisant spécialement les Machines à Briques, à tuiles, à carreaux, à tuyaux en terre dure, agglomérés de houille, pierres artificielles, etc. et les Machines à vapeur spéciales pour ces fabrications.

Installation complète d'Usines pour la fabrication de tous les produits céramiques en général.

Les prospectus et catalogues seront envoyés franco sur demande faite à (1568)

MM. BOULET Frères Jeunes,  
 Paris, 24, rue des Ecluses-Saint-Martin. Paris.

**F. ARBEY** Ingénieur-Constructeur

Paris, 41, Cours de Vincennes (près la place du Trône) (1569)

CONSTRUCTION

de Scieries et Machines outils

pour le travail du bois

Arsenaux, Chemins de fer, Mécaniciens, Constructeurs, Marchands de bois, Exploitants de forêts. Construction de wagons, Charpente, Menuiserie, Carrosserie, Charronnage, Scieries mécaniques, Tonnellerie, etc. etc.

Nota. Envoi de l'album des scieries et machines-outils en langues française, anglaise, allemande, italienne, espagnole, russe et polonaise, contre francs en timbres-poste français et étrangers.



**Die Tanite Emry Scheibe**



ist eine rotirende Feile mit einer Peripherie-Geschwindigkeit von einer englischen Meile per Minute, welche nie stumpf werden kann. Die ungeheure Verbreitung, welche diese Scheiben in Verbindung mit den entsprechenden Schleifmaschinen in Amerika gefunden haben, ermöglichte die wohlfeile und bis zur höchsten Vollendung gediehene Ausführung der dortigen Metall-Industrie, so dass dieselben in der ganzen Welt mit den analogen Producten der andern Länder concurren. Diese Schmirgelscheiben gestatten die Bearbeitung von Stahl und gehärtetem Gusseisen.

Zeugniss von den Herren G. W. Murray & Co., Eisengiesserei und Maschinen-Fabrikanten von landwirthschaftlichen und industriellen Maschinen etc. in Banff Foundry, Schottland.

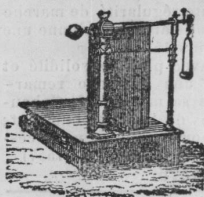
Wir haben bisher einige Versuche mit Ihren Tanite-Schmirgelscheiben durch mehr als zwölf Monate gemacht, mit der gewöhnlich geformten, mit quadratischen Schleifflächen zum Zurichten der Gusstücke, als auch mit jenen, welche Sie speciell für unsere Zwecke geformt haben.

Die hohen Preise dieser Scheiben haben uns zuerst vermocht, wieder zu den in London erzeugten Schmirgelscheiben zurückzukehren, aber unsere Arbeiter, welche nach Stück arbeiten, haben sich mit einer so grossen Reducirung des Stückpreises, einverstanden erklärt, wenn wir sie mit der feinen Gattung von Schmirgelscheiben, die sie zuletzt hatten, wie die Arbeiter sich ausdrückten, versehen wollten, dass das Ersparniss an der Löhnung weit mehr beträgt, als die gesammten Kosten der Schmirgelscheiben selbst.

Die Tanite-Compagny Stroudsburg, Pensilvanien U. S. A.

Bureau und Niederlage der Einzigen europäischen Vertretung. (1544)

42 THE TEMPLE DALE STREET LIVERPOOL.



90 Récompenses  
**Appareils**  
 de Pesage, de Levage  
 et de Transport.

Ancienne maison A. SUC, CHAUVIN & Co.  
 Premier Prix, à l'exposition universelle Paris 1867

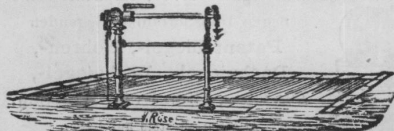
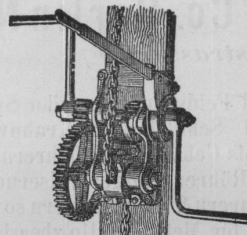
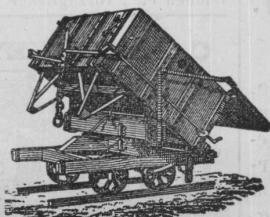
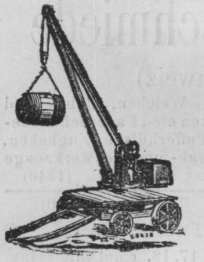
3 Diplomes  
 d'honneur  
**Instruments**  
 d'agriculture

**A. SUC, Successeur**

Ingénieur-Constructeur

Paris, 50 Boulevard de la Villette, 50, Paris  
 Succursale à Bordeaux, 5, rue Notre-Dame. (1554)

Matériel complet de chemins de fer. Wagons à caisse automatique versant de quatre côtés (brevetés S. G. D. G.). Wagons plateformes. — Aiguillages, plaques tournantes, changements de voie. Wagons pour étables. Grues et appareils de Levage. Treuils, monte-charge. Grues fixes et mobiles. Grues en fonte sans fondations. Grues et Treuils à pont roulant. Grues pour chais, caves, etc. — Instruments de pesage. Bascules romaines métalliques. Ponts à bascules. Bascules à bestiaux. Pompes, charrués, tarares, herses, coupe-racines, semoirs, hache-paille, manèges, brouettes en fer, versant en avant, etc.



Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zurich.

**Spannmaschine.**

Zum Hämmern der Bleche, in beliebiger Grösse, von 3 Millimeter Stärke an abwärts, höchst vortheilhaft für Eisenbahn-Reparatur-Werkstätten und Waggonbau, empfiehlt (H34346b)

**R. Drescher**

Fabrik für Gas- und Wasser-Anlagen  
 CHEMNITZ.

**Zu verkaufen:**

In der Central-Schweiz, nächst einer Eisenbahnstation: Eine Mühle nebst Säge, Wohnhaus und übrigen Oekonomiegebäuden. Dazu gehören circa 40 Jucharten Land und Wald. Die vorhandene beständige Wassermenge kann mindestens auf 50 Pferdekräfte geschätzt werden mit überaus günstigem Gefälle.

Das Land befindet sich fast sämtlich bei den Gebäulichkeiten, so dass für Erstellung anderer Werke mehr als genug Raum vorhanden wäre. Kaufpreis Fr. 110,000. Anzahlung mindestens Fr. 25,000, die übrige Summe würde wünschendfalls à 5 % verzinslich für eine bestimmte Anzahl Jahre darauf stehen bleiben.

Reflectanten wollen sich gefl. an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich wenden. (1617)

**Gebr. Körting**

Hannover, Cellerstrasse, 62, empfehlen ihre in Preussen und allen andern Ländern patentirten

**Universal-**

**Locomotiv-Injectoren**

zum Speisen der Kessel mit Wasser von 70° Celsius. Prospekte auf gefl. Anfragen gratis. (1612)

(1609)

**Prima Pockholz**

in allen Dimensionen, empfiehlt

Herm. Dobert in Berlin

44. Gofhringerstrasse. 44.

**Zu miethen oder zu kaufen gesucht:**

Eine aufrechtstehende Dampfmaschine mit Kessel von 1-2 Pferdekraft.

Frankirte Offerten sub UV1605 an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Comp. in Zürich. (1605)

**Putzbaumwolle**

zum Reinigen aller Arten Maschinen bei (1598)

J. G. Wassermann,

Fabrik Friedthal, Frauenfeld.

**Internationales PATENT**

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki  
 Civil-Ingenieure  
 und technisches Bureau, Beforgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen, resp. noch unreifen Erfindungen. Uebernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikanlagen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität: Bau-Einrichtung von Mühlen und Breunereien. — Prospekte gratis u. franco.  
 J. Brandt & G. W. v. Nawrocki, Berlin SW., Kochstr. 2. (1132)